

Leitfaden und lebenswichtige Regeln für Flughelfer und Einsatzmannschaften bei einem Feuerwehreinsatz mit Helikopter

1. Zusammenarbeit absprechen.
2. Geeigneten Landeplatz erkunden und vorbereiten.
3. Briefing durchführen.
4. Last sicher anschlagen.
5. Kommunikation sicherstellen.
6. Schutzausrüstung tragen.
7. Zugang zum Gefahrenbereich kontrollieren.
8. Unnötigen Aufenthalt im Gefahrenbereich vermeiden.
9. Gefahren durch die schwebende Last beachten.
10. Gefahr durch den Rotorabwind beachten.
11. Meldung von externen Gefahren.



STOPP wenn eine lebenswichtige Regel nicht eingehalten werden kann!

1. Wir sprechen den Einsatz und die Zusammenarbeit mit den beteiligten Einsatzkräften ab.

Wir sprechen den Einsatz und die Zusammenarbeit mit dem Feuerwehreinsatzleiter und den beteiligten Einsatzmannschaften ab.

Wir vereinbaren die erforderlichen Sicherheitsmassnahmen.

Wir bringen unser Wissen und Erfahrung bezüglich Sicherheit ein.

Wir versuchen über Telefon oder Funk eine erste Absprache mit dem Piloten herzustellen.

2. Geeigneten Landeplatz erkunden und vorbereiten

Wir legen geeignete Landeplätze fest und beachten die Einhaltung der dafür in Frage kommenden Regeln. (Hindernisse, Bodenbeschaffenheit...)

3. Wir führen mit den Flugbetreibern ein Briefing durch.

Flughelfer:

Wir führen vor dem Einsatz ein situationsbezogenes Briefing mit dem Feuerwehreinsatzleiter, den beteiligten Flugbetreibern, dem fliegerischen Einsatzleiter und den Flughelfern durch.

Wir sind während des Helikoptereinsatzes für die Sicherheit der Beteiligten innerhalb des Gefahrenbereichs verantwortlich.

Zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir befolgen konsequent die vom Flughelfer instruierten Verhaltensregeln.

*Zugeteilte Einsatzmannschaften: z. B. Feuerwehr- sonstige Einsatzkräfte, Waldarbeiter,

4. Wir schlagen die Last sicher an.

Flughelfer:

Wir setzen für den Einsatz geeignetes und dem Stand der Technik entsprechendes Flugbetriebsmaterial (Lastaufnahmemittel) ein und wenden dieses richtig an.

Zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir befolgen die Anweisungen des Flughelfers.

5. Wir kommunizieren während des Einsatzes aktiv.

Flughelfer:

Wir stellen sicher, dass wir während des Helikoptereinsatzes mit dem Piloten und den zugeteilten Einsatzmannschaften kommunizieren können.

Wir überwachen die Arbeiten während des Einsatzes und geben Anweisungen.

Zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir halten Sichtkontakt zum Flughelfer und befolgen seine Anweisungen.

6. Wir tragen die persönliche Schutzausrüstung.

Flughelfer:

Wir stellen sicher, dass die zugeteilten Einsatzmannschaften die erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA) tragen. Wir tragen sie ebenfalls.

Zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir tragen die erforderliche persönliche Schutzausrüstung (PSA) während des Einsatzes.

7. Wir kontrollieren den Zugang zum Absprungplatz und dem Lastablageort.

Flughelfer:

Wir kontrollieren bei jedem Einsatz den Zugang zum Absprungplatz- und Lastablageort.

Wir beurteilen die möglichen Gefahren und treffen wenn nötig zusätzliche Maßnahmen.

Zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir bringen unser Wissen und unsere Erfahrung bezüglich Sicherheit ein.

8. Wir vermeiden jeden unnötigen Aufenthalt im Gefahrenbereich.

Flughelfer:

Wir setzen nur so viele zugeteilte Einsatzmannschaften wie nötig ein. Unbeteiligte weisen wir aus dem Gefahrenbereich weg.

Zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir befolgen die Anweisungen des Flughelfers.

Werden wir während des Einsatzes nicht benötigt, dann verlassen wir den Gefahrenbereich.

9. Wir beachten die Gefahren durch die schwebende Last.

Flughelfer und zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir halten uns nicht in der An- oder Abflugrichtung des Helikopters auf.

Wir positionieren uns so zur Last, dass wir Einklemm- und Absturzgefahren vermeiden.

Wenn immer möglich halten wir uns einen Rückzugsweg frei.

10. Wir beachten die vom Rotorabwind (Downwash) verursachten Gefahren.

Flughelfer und zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir sorgen für einen sicheren Stand.

Wir entfernen lose Gegenstände und/oder sicheren Gefahrenquellen.

11. Wir melden externe Gefahren

Flughelfer und zugeteilte Einsatzmannschaften:

Wir melden externe Gefahren. Z.B. andere Fluggeräte Paragleiter Segelflieger Stromleitungen.

**Bei Gefahr STOPP sagen.
Gezielt ansprechen wer gemeint ist.**

Erst weiterarbeiten wenn die Gefahr beseitigt ist!

**STOPP wenn eine lebenswichtige Regel nicht
eingehalten werden kann!**